

Euler Hermes SA, Brüssel,  
Zweigniederlassung  
Wallisellen  
Bericht über die  
Finanzlage per  
31.12.2025  
(Public Disclosure)

## Inhaltsverzeichnis

1. Management Zusammenfassung .....	3
1.1 Berichtsumfang .....	3
1.2 Zusammenfassung .....	3
2. Geschäftstätigkeit .....	4
2.1 Geschäftssegmente .....	4
2.2 Strategie und Ziele .....	4
2.3 Ausblick 2026 .....	4
2.4 Konzernzugehörigkeit .....	5
2.5 Externe Revisionsstelle .....	5
2.6 Aufsichtsbehörde .....	5
2.7 Wesentliche Aussergewöhnliche Ereignisse .....	6
3. Unternehmenserfolg 2025 .....	7
3.1 Versicherungstechnisches Ergebnis .....	7
3.2 Finanzergebnis .....	9
3.3 Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen .....	9
Unterschrift .....	10

Anhang 1 - Lagebericht

Anhang 2 - Geprüfter Jahresabschluss

Anhang 3 - Bericht der Revisionsstelle

Anhang 4 - Quantitative Vorlage "Unternehmenserfolg Solo NL"

# 1. Management Zusammenfassung

## 1.1 Berichtsumfang

---

Der Bericht über die Finanzlage der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen (im Folgenden „Allianz Trade in der Schweiz“) per 31. Dezember 2025 basiert auf den im FINMA Rundschreiben 2016/2 (Offenlegung Versicherer, Public Disclosure) genannten Anforderungen. Gemäss Rz 17 gelten die Bestimmungen in den Kapiteln IV.C bis IV.G nicht für Versicherungsunternehmen mit Sitz im Ausland. Vor diesem Hintergrund berichtet Allianz Trade in der Schweiz nur von ihrer Geschäftstätigkeit und dem Unternehmenserfolg im abgelaufenen Geschäftsjahr.

## 1.2 Zusammenfassung

---

Allianz Trade in der Schweiz konnte im Geschäftsjahr 2025 dank ihrer konsequenten Kundenorientierung in Verbindung mit einem sehr guten Risikoportfolio und einem soliden Kostenmanagement in einem volatilen Umfeld ihr Nettoergebnis steigern und ihre gute Rentabilität aufrechterhalten.

Die gebuchten Bruttoprämien sind um 2 Prozent von 41,1 auf 41,9 Mio. CHF gestiegen.

Der Haupttreiber für den Prämienanstieg ist die Sparte Vertrauensschadensversicherung, mit einem Anstieg von 6,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr, der durch Neugeschäft sowie Upselling bei einem wichtigen Bestandskunden getrieben wird.

Trotz der weltwirtschaftlichen Herausforderungen (unter anderem Inflation in diversen Ländern, wirtschaftspolitische Unsicherheit, sinkende Rohstoffpreise, Krieg in der Ukraine sowie dem Konflikt zwischen Israel und dem Gazastreifen) und den damit verbundenen rückläufigen Umsätzen und tieferen Umsatzmeldung der Versicherungsnehmer, sind die Bruttoprämien im Kerngeschäft der Warenkreditversicherung relativ stabil gehalten und sind mit weniger als 1 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Der Umsatz in der Sparte Kautionsversicherung konnte stabil gehalten werden im Vergleich zum Vorjahr und veränderte sich um weniger als 1 Prozent.

Der Bruttoschadenaufwand reduzierte sich von 19,1 auf 7,8 Mio. CHF, was zu einer Senkung der Bruttoschadenquote von 46 Prozent auf 19 Prozent führte. Diese Entwicklung ist auf geringere Rückstellungen für Grossschäden und positive Abwicklungsergebnisse zurückzuführen, während die Prämien nahezu stabil blieben.

Der Abschluss- und Verwaltungsaufwand konnte im Vergleich zum Vorjahr um 3 Prozent reduziert werden.

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres hat sich aufgrund eines herausfordernden makroökonomischen Umfelds sowie eines verschlechterten Schadensumfelds mit mehreren Grossschäden im aktuellen Jahr negativ entwickelt. Positive Schadenentwicklungen aus den Vorjahren konnten dies jedoch teilweise abmildern. Das Ergebnis ist um 45 Prozent gesunken und beträgt 2,7 Mio. CHF.

Trotz des schwierigen Schadensumfelds und der makroökonomischen Bedingungen blieb das Nettoergebnis jedoch dank starker Rückversicherungsprogramme und einer vorsichtigen Reservierung weiterhin profitabel.

Es wurden in 2025 keine wesentlichen Änderungen der Geschäftstätigkeit und finanziellen Ausstattung verzeichnet.

# 2. Geschäftstätigkeit

## 2.1 Geschäftssegmente

---

Allianz Trade in der Schweiz offeriert Versicherungslösungen in den Sparten Warenkreditversicherung, Kautions- und Vertrauensschadenversicherung.

Die Warenkreditversicherung zählt zum Kerngeschäft, im Rahmen dessen Schweizer Unternehmen nach eingehender Risikoanalyse gegen Forderungsausfälle mit Abnehmern im Heimatmarkt und im Ausland abgesichert werden. In der Sparte Kautionsversicherung tritt Allianz Trade in der Schweiz als unabhängiger Bürge auf und kann so dazu beitragen, dass die Kreditlinien ihrer Kunden bei ihren Hausbanken entlastet werden. Zu den gängigsten Bürgschaften zählen Advance Payment, Performance, Warranty und Tender/Bid Bonds. In der Sparte Vertrauensschadenversicherung bietet Allianz Trade in der Schweiz Schutz vor Veruntreuung durch eigene Mitarbeiter und nahestehenden Personen sowie Schutz vor Vermögensverlusten bei gezielten Hacker-Angriffen auf die IT Infrastruktur.

## 2.2 Strategie und Ziele

---

Als bevorzugter, wichtiger Anbieter von Credit Risk Management Lösungen schafft Allianz Trade in der Schweiz Vertrauen in den weltweiten Handel. Dies steigert den grenzüberschreitenden Austausch und gesellschaftlichen Wohlstand.

Die Wachstumsstrategie wird konsequent weiterverfolgt, sie stellt den Kunden in den Mittelpunkt und gilt für alle Allianz Trade Gesellschaften weltweit. Ziel ist, die Marktführerschaft weiter auszubauen, das Geschäft breiter aufzustellen und mit Innovationsfähigkeit die digitale und nachhaltige Transformation der Versicherungsbranche aktiv zu gestalten. Um diese ambitionierten Ziele zu erreichen, muss Allianz Trade gleichzeitig ein verlässlicher und stabiler Partner für die Kunden sein und auf Veränderungen von Markt und Gesellschaft reagieren. Es braucht eine partnerschaftliche und verlässliche Kundenorientierung sowie eine digitale Denk- und Arbeitsweise. Die Schlüsselbegriffe der Strategie lauten daher: Schnelligkeit, Verlässlichkeit, Vielseitigkeit, Kundennähe und Innovationsfähigkeit.

Durch Prozessoptimierung, neue Arbeitsweisen und die Transformation der IT wird Allianz Trade agiler, effizienter und kundenfreundlicher. Die Digitalisierung wird als Chance verstanden, um Produkte zu vereinfachen und schneller an den Markt zu bringen. Führungskräfte und Mitarbeiter arbeiten für ein verantwortungsbewusstes Unternehmen. Sie verkörpern die Unternehmenskultur und arbeiten gemeinsam an der Verwirklichung der strategischen Vision.

Die Lösungen von Allianz Trade in der Schweiz werden über alle zur Verfügung stehenden Kanäle vertrieben. Neue Marktsegmente werden insbesondere im Specialty Bereich erschlossen, zu dem die Vertrauensschadenversicherung, Kautionsversicherung und e-commerce zählen. Es wird ein rentables Wachstum mit grossen multinationalen Konzernen wie lokalen KMU angestrebt. Während Ersteren individualisierte Produkte angeboten werden, erhalten Kleinkunden standardisierte Lösungen, die verstärkt über digitale Vertriebswege vertrieben werden.

## 2.3 Ausblick 2026

---

In 2025 legten die Unternehmensinsolvenzen in der Schweiz um 38 Prozent gegenüber dem Vorjahr zu, und lagen 116 Prozent über dem Durchschnitt von 2016–2019. Für 2026 rechnet Allianz Trade für die Schweiz mit einer Steigerung von mehr als 5 Prozent der Insolvenzen im Vergleich zum Vorjahr.

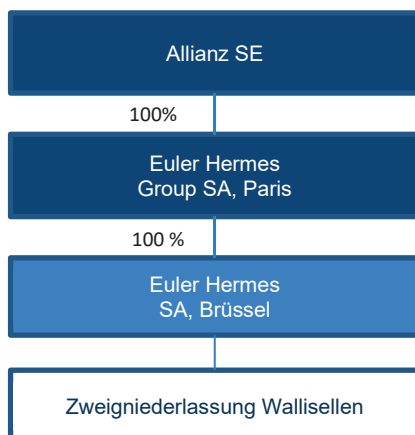
Ähnlich sieht das Bild weltweit aus: Die Krise im Nahen Osten, höhere Inflation und Lieferkettenstörungen schaffen die Voraussetzungen für einen weiteren Anstieg der weltweiten Unternehmensinsolvenzen im Jahr 2026. Allianz Trade erwartet in 2026 eine Steigerung der weltweiten Insolvenzen um 6 Prozent, da die wirtschaftlichen und geopolitischen Unsicherheiten Unternehmen weiterhin belasten. Das Risikoumfeld bleibt herausfordernd, insbesondere für energieintensive und zyklische Sektoren, und erfordert eine enge Überwachung bestehender und neuer Risikodeckungen.

Mit den lancierten Initiativen (Shape & Scale Strategie) und weiteren organisatorischen Adjustierungen wird sich Allianz Trade in der Schweiz weiterhin den Markterfordernissen stellen. Im Zentrum aller Bestrebungen bleibt dabei der Kunde. Auf weitere Veränderungen in der Risikolage wird Allianz Trade adäquat reagieren und den Versicherungsnehmern auch im neuen Geschäftsjahr als Navigator und Stabilitätsanker zur Seite stehen.

## 2.4 Konzernzugehörigkeit

---

Die Allianz SE hat im Rahmen eines Squeeze Out in 2018 sämtliche Anteile an der Allianz Trade Gruppe übernommen und damit die strategische Bedeutung des Allianz Trade Geschäftsfeldes unterstrichen. Allianz Trade in der Schweiz ist als Zweigniederlassung der Euler Hermes SA, Brüssel in die Allianz Trade bzw. Allianz Gruppe eingebunden. Seit 28. März 2022 tritt Allianz Trade in der Schweiz mit der Marke Allianz Trade auf. Eine vereinfachte Darstellung der Konzernzugehörigkeit stellt sich wie folgt dar.



Die Euler Hermes SA, Brüssel hält 100 Prozent der Anteile der Euler Hermes Services Schweiz AG, die als gebundener Vermittler der Zweigniederlassung tätig ist und mit der ein entsprechender Dienstleistungsvertrag besteht.

Allianz Trade ist die Marke, unter der eine Reihe von Dienstleistungen von Euler Hermes angeboten werden.

## 2.5 Externe Revisionsstelle

---

Der Abschluss 2025 wurde im Rahmen einer ordentlichen Revision geprüft von:

PricewaterhouseCoopers AG  
 Leitender Prüfer: Christian Konopka  
 Birchstrasse 160  
 Postfach  
 8050 Zürich  
[www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PwC ist der Auffassung, dass die Jahresrechnung der Zweigniederlassung Wallisellen zum 31. Dezember 2025 in allen wesentlichen Belangen den Rechnungslegungsbestimmungen des Obligationenrechts, den Vorgaben des Aufsichtsrechts (insbesondere FINMAG, VAG, AVO, AVO-FINMA) sowie WNL entspricht.

## 2.6 Aufsichtsbehörde

---

Die Zweigniederlassung Wallisellen wird von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA beaufsichtigt.

Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA  
 Laupenstrasse 27  
 3003 Bern  
<https://www.finma.ch>

## 2.7 Wesentliche Aussergewöhnliche Ereignisse

---

Es sind keine wesentlichen aussergewöhnlichen Ereignisse zu verzeichnen.

# 3. Unternehmenserfolg 2025

## 3.1 Versicherungstechnisches Ergebnis

### Versicherungstechnisches Ergebnis

Im abgelaufenen Geschäftsjahr verzeichnete Allianz Trade in der Schweiz eine Steigerung des versicherungstechnischen Ergebnisses um 0,3 Mio. CHF getrieben durch höhere Nettoprämien aufgrund geringerer Abtretungen, wirksam ab dem Zeichnungsjahr 2025, und zurückzuführen auf die Sparte Kreditversicherung. Gleichzeitig wurden jedoch höhere Nettoschadenaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet, wodurch sich der Schadenaufwand f.e.R. im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der gestiegenen Nettoschadenzahlungen verschlechterte.

in CHF	2025	2024	Delta	%
Verdiente Prämien f.e.R.	10.249.295	7.390.750	2.858.545	39%
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	87.439	73.877	13.562	18%
<b>Total Erträge aus versicherungstechnischem Geschäft</b>	<b>10.336.734</b>	<b>7.464.627</b>	<b>2.872.107</b>	<b>38%</b>
Schadenaufwand f.e.R.	-5.330.177	-3.354.846	-1.975.331	59%
Abschluss & Verwaltungsaufwand f.e.R.	145.919	299.754	-153.836	-51%
Sonstige versicherungstechn. Aufwendungen	-718.799	-315.997	-402.802	127%
<b>Total Versicherungstechn. Aufwendungen</b>	<b>-5.903.057</b>	<b>-3.371.089</b>	<b>-2.531.968</b>	<b>75%</b>
<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>	<b>4.433.677</b>	<b>4.093.538</b>	<b>340.139</b>	<b>8%</b>

### Verdiente Prämien

Die verdienten Prämien für eigene Rechnung erhöhten sich um 39 Prozent von 7,4 auf 10,2 Mio. CHF, was hauptsächlich auf geringere Abtretungen zurückzuführen ist, die ab dem Zeichnungsjahr 2025 wirksam wurden, sowie auf die Sparte Kreditversicherung. Infolgedessen sank die Abgabequote von 82 auf 74 Prozent.

Generell können Verschiebungen zwischen Geschäftsfeldern mit unterschiedlichen Rückversicherungsverträgen zu schwankenden durchschnittlichen Zessionen an Rückversicherer führen.

in CHF	2025	2024	Delta	%
Kreditversicherung	26.132.192	26.031.056	101.136	0%
Kautionsversicherung	4.833.796	4.828.341	5.455	0%
Vertrauensschadenversicherung	10.944.004	10.252.670	691.333	7%
<b>Total Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>41.909.991</b>	<b>41.112.067</b>	<b>797.924</b>	<b>2%</b>

### Gebuchte Bruttoprämien

Die gebuchten Bruttoprämien erhöhten sich um 2 Prozent von 41,1 auf 41,9 Mio. CHF. Trotz der herausfordernden wirtschaftlichen und geopolitischen Marktbedingungen konnte die Sparte Kreditversicherung die Umsätze stabil halten. Die Sparte Kautionsversicherung konnte auch die Umsätze stabil halten im Vergleich zum Vorjahr. Die Sparte Vertrauensschadenversicherung konnte ein weiteres erfolgreiches Wachstumsjahr verzeichnen und erzielte eine Umsatzsteigerung von 7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Die Allianz Trade in der Schweiz konnte die Anzahl und das Volumen an Risikoengagements weiter ausbauen und ihren Versicherungsnehmern damit neue Wachstumsperspektiven eröffnen. Hier hat sich einmal mehr die strategische Bedeutung massgeschneiderter Lösungen erwiesen. Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr standen unsere Kunden vor Herausforderungen wie Inflation in diversen Ländern, Handelskonflikte und Protektionismus, sinkende Rohstoffpreise, Krieg in der Ukraine sowie dem Konflikt zwischen Israel und dem Gazastreifen.

### Schadenaufwand für eigene Rechnung

Der Schadenaufwand für eigene Rechnung hat sich stark erhöht von 3,4 auf 5,3 Mio. CHF im Vergleich zum Vorjahr. Während die verdiente Bruttoprämien um 2 Prozent stiegen, ist der Brutto Schadenaufwand um 59 Prozent, von 19,1 auf 7,8 Mio. CHF stark reduziert. Grund hierfür waren eine waren niedriger Schadenhäufigkeit im Neugeschäft und ein höherer Abwicklungsgewinn im Vergleich zu den Vorjahren. Die Brutto Schadenquote der Zweigniederlassung ist vor diesem Hintergrund ebenfalls von 46 auf 19 Prozent gesunken.

in CHF	2025	2024	Delta	%
Schadenaufwand: Brutto	-7.803.457	-19.060.050	11.256.593	-59%
Schadenaufwand: Anteil Rückversicherer	2.473.280	15.705.204	-13.231.924	-84%
<b>Schadenaufwand: für eigene Rechnung</b>	<b>-5.330.177</b>	<b>-3.354.846</b>	<b>-1.975.331</b>	<b>59%</b>
Durchschnittliche Zessionsrate	-32%	-82%	51%	

### Brutto Schadenzahlungen

Die Brutto-Schadenzahlungen haben sich stark erhöht, von 6,3 auf 23,1 Mio. CHF im Vergleich zu den Vorjahren, was getrieben wurde von Schadenzahlungen für mehrere Grossschäden.

in CHF	2025	2024	Delta	%
Gebuchte Bruttoprämie	41.909.991	41.112.067	797.924	2%
Veränderung der Prämienübertrage: Brutto	-962.004	202.447	-1.164.451	-575%
<b>Verdiente Prämie: Brutto</b>	<b>40.947.987</b>	<b>41.314.514</b>	<b>-366.527</b>	<b>-1%</b>
Schadenzahlungen: Brutto	-23.136.039	-6.343.863	-16.792.176	265%
Veränderung der Schadenrückstellungen: Brutto	15.332.582	-12.716.187	28.048.769	-221%
<b>Schadenaufwand: Brutto</b>	<b>-7.803.457</b>	<b>-19.060.050</b>	<b>11.256.593</b>	<b>-59%</b>
<b>Schadenquote: Brutto</b>	<b>-19%</b>	<b>-46%</b>	<b>27%</b>	<b>-59%</b>

In der Sparte Kreditversicherung wurde der positive Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)/Erfolgsrechnung-Effekt der Veränderung der Brutto-Schadenrückstellungen durch mehrere Auflösungen von Rückstellungen im Zusammenhang mit Grossschadenfällen begünstigt.

Der Anstieg der Brutto-Schadenzahlungen in der Sparte Kreditversicherung von 5,0 auf 6,2 Mio. CHF ist hauptsächlich auf die sich verschlechternden Marktbedingungen (höhere Insolvenzen) und die allgemein ungünstigere Lage für Unternehmen zurückzuführen.

Die signifikant höheren Brutto Schadenzahlungen im Segment Kautionsversicherung resultierten hauptsächlich aus einem Grossschadenfall. Die Auflösung von IBNR-Rückstellungen hat jedoch den positiven GuV-Effekt der Veränderung der Brutto-Rückstellungen begünstigt und dazu beigetragen, die Auswirkungen des Großschadenfalls zu kompensieren.

In der Vertrauensschadenversicherung erhöhten sich die Schadenzahlungen signifikant, was auf einen Grossschadenfall aus einem der Vorjahre sowie auf weniger bedeutende, kleinere Schadenfälle zurückzuführen ist. Der negative GuV-Effekt durch die Veränderung der Brutto-Schadenrückstellungen von 3,8 auf 5,9 Mio. CHF ist auf einen spezifischen Schadenfall zurückzuführen.

in CHF	2025	2024	Delta	%
<b>Total Brutto Schadenzahlungen</b>	<b>-23.136.039</b>	<b>-6.343.863</b>	<b>-16.792.176</b>	<b>265%</b>
<i>Davon Kreditversicherung</i>	-6.242.324	-5.005.795	-1.236.529	25%
<i>Davon Kautionsversicherung</i>	-7.834.419	-200.736	-7.633.683	3803%
<i>Davon Vertrauensschadenversicherung</i>	-9.059.295	-1.137.332	-7.921.963	697%
<b>Total Veränderung der Brutto Schadenrückstellungen</b>	<b>15.332.582</b>	<b>-12.716.187</b>	<b>28.048.769</b>	<b>-221%</b>
<i>Davon Kreditversicherung</i>	7.216.558	-8.866.273	16.082.831	-181%
<i>Davon Kautionsversicherung</i>	2.208.289	-95.324	2.303.614	-2417%
<i>Davon Vertrauensschadenversicherung</i>	5.907.734	-3.754.590	9.662.324	-257%
<b>Total Brutto Schadenaufwand</b>	<b>-7.803.457</b>	<b>-19.060.050</b>	<b>11.256.593</b>	<b>-59%</b>

### Brutto Abschluss- und Verwaltungsaufwand

Der Brutto Abschluss- und Verwaltungsaufwand ist in 2025 von 12,2 auf 11,8 Mio. CHF gesunken. Er besteht aus Maklercourtage und Vermittlungsprovisionen, Management Fees, und sonstigen Verwaltungsaufwendungen, die sich zum weit überwiegenden Teil aus Dienstleistungsaufwendungen mit der Euler Hermes Services Schweiz AG ergeben.

### Anteil der Rückversicherer am Abschluss- und Verwaltungsaufwand

Der Anteil der Rückversicherer am Abschluss- und Verwaltungsaufwand enthält ausschliesslich Erträge aus Rückversicherungsprovisionen und ist in 2025 von 12,5 auf 11,9 Mio. CHF gesunken. Die Rückversicherungsprovisionen stellen ein Preiskorrektiv zur Deckung anteiliger Betriebsaufwendungen von Allianz Trade in der Schweiz als Erstversicherer dar und werden auf Basis der zedierten Bruttoprämien erhoben.

### Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung

Der Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung steht somit bei 0,1 Mio. CHF, nach 0,3 Mio. CHF im Vorjahr.

### Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen

Die Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen blieben unverändert und damit ohne Einfluss auf die Erfolgsrechnung. Wie bereits im Vorjahr, wurde im Geschäftsjahr 2025 für alle Sparten der im Geschäftsplan definierte Maximalbetrag erreicht.

### Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung

Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung stellen ausschliesslich Aufwendungen für Schadenfreiheitsrabatte (0,5 Mio. CHF nach 0,4 Mio. CHF im Vorjahr) dar.

## 3.2 Finanzergebnis

Im aktuellen Geschäftsjahr stieg das Anlageergebnis von 0,7 auf 1,0 Mio. CHF. Das Wertpapierportfolio von Allianz Trade in der Schweiz umfasst festverzinsliche Wertpapiere in Form von Unternehmensanleihen und Staatsanleihen mit einer ausgewogenen Laufzeitenstruktur. Die Erträge aus Anlagen bestehen hauptsächlich aus Zinserträgen, die mit 1,6 Mio. CHF erneut einen leichten Anstieg im Vergleich zum Vorjahr zeigen. Die Anlageausgaben umfassen hauptsächlich Aufwendungen für das Investmentmanagement in Höhe von 0,1 Mio. CHF und Aufwendungen für die Kostenamortisation von 0,5 Mio. CHF, die nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode berechnet wurden.

Das positive Anlageergebnis von 1,0 Mio. CHF wird durch das sonstige negative Finanzergebnis von 2,1 Mio. CHF reduziert, das hauptsächlich aus Netto-FX-Verlusten resultiert. Dies führte zu einer erheblichen Reduzierung des Finanzergebnisses von einem Gewinn von 2,0 Mio. CHF auf einen Verlust von 1,0 Mio. CHF.

in CHF	2025	2024	Delta	%
Erträge aus Kapitalanlagen	1.561.445	1.015.405	546.039	54%
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-525.271	-287.431	-237.841	83%
<b>Kapitalanlagenergebnis</b>	<b>1.036.173</b>	<b>727.975</b>	<b>308.199</b>	<b>42%</b>
Sonstige finanzielle Erträge	1.863.622	-990.065	2.853.686	-288%
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-3.929.427	2.295.067	-6.224.495	-271%
<b>Sonstiges Finanzergebnis</b>	<b>-2.065.805</b>	<b>1.305.003</b>	<b>-3.370.808</b>	<b>-258%</b>
<b>Finanzergebnis inkl. Sonst. Finanz. Ergebnis</b>	<b>-1.029.632</b>	<b>2.032.978</b>	<b>-3.062.610</b>	<b>-151%</b>

## 3.3 Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen

Allianz Trade in der Schweiz weist im Jahr 2025 keine ausserordentlichen und sonstigen Erträge und Aufwendungen im wesentlichen Umfang aus.

**Unterschrift**

---

Jan Möllmann:

**MOLLMANN JAN** Digitally signed by MOLLMANN  
JAN  
Date: 2026.04.30 13:08:06 +02'00'

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift**

\_\_\_\_\_  
**Datum**

Adam Przygoda:

**Przygoda ADAM** Digitally signed by Przygoda  
ADAM  
Date: 2026.04.30 12:19:23 +02'00'

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift**

\_\_\_\_\_  
**Datum**

- Anhang 1 - Lagebericht
- Anhang 2 - Geprüfter Jahresabschluss
- Anhang 3 - Bericht der Revisionsstelle
- Anhang 4 - Quantitative Vorlage "Unternehmenserfolg Solo NL"



**Allianz Trade** is the trademark used to designate a range of services provided by Euler Hermes.

Euler Hermes SA, Brüssel  
Zweigniederlassung Wallisellen  
Richtiplatz 1  
8304 Wallisellen  
Schweiz

**[allianz-trade.ch](https://allianz-trade.ch)**

# Jahresabschluss und Lagebericht 2025 Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen

# Lagebericht

## Geschäftsentwicklung in 2025

Die Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen (im Folgenden „Allianz Trade in der Schweiz“) konnte die Ertragskraft sowie das operative Ergebnis in einem volatilen und weiterhin unsicheren Marktumfeld stabil halten.

Die gebuchten Bruttoprämien erhöhten sich um 2 Prozent von 41,1 auf 41,9 Mio. CHF. Trotz der herausfordernden wirtschaftlichen und geopolitischen Marktbedingungen konnte die Sparte Kreditversicherung die Umsätze stabil halten. Der Umsatz in der Sparte Kautionsversicherung konnte stabil gehalten werden im Vergleich zum Vorjahr und veränderte sich um weniger als 1 Prozent. Die Sparte Vertrauensschadenversicherung konnte ein weiteres erfolgreiches Wachstumjahr verzeichnen und erzielte eine Umsatzsteigerung von 7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

In der Sparte Kreditversicherung wurde der positive Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)/Erfolgsrechnung-Effekt der Veränderung der Brutto-Schadenrückstellungen durch mehrere Auflösungen von Rückstellungen im Zusammenhang mit Grossschadenfällen begünstigt.

Der Anstieg der Brutto-Schadenzahlungen in der Sparte Kreditversicherung von 5,0 auf 6,2 Mio. CHF ist hauptsächlich auf die sich verschlechternden Marktbedingungen (höhere Insolvenzen) und die allgemein ungünstigere Lage für Unternehmen zurückzuführen.

Die signifikant höheren Brutto-Schadenzahlungen im Segment Kautionsversicherung resultierten hauptsächlich aus einem Grossschadenfall. Die Auflösung von IBNR-Rückstellungen hat jedoch den positiven GuV-Effekt der Veränderung der Brutto-Rückstellungen begünstigt und dazu beigetragen, die Auswirkungen des Grossschadenfalls zu kompensieren.

In der Vertrauensschadenversicherung erhöhten sich die Schadenzahlungen signifikant, was auf einen Grossschadenfall aus einem der Vorjahre sowie auf weniger bedeutende, kleinere Schadenfälle zurückzuführen ist. Der negative GuV-Effekt durch die Veränderung der Brutto-Schadenrückstellungen von 3,8 auf 5,9 Mio. CHF ist auf einen spezifischen Schadenfall zurückzuführen.

Die Allianz Trade in der Schweiz konnte die Anzahl und das Volumen an Risikoengagements weiter ausbauen und ihren Versicherungsnehmern damit neue Wachstumsperspektiven eröffnen. Hier hat sich einmal mehr die strategische Bedeutung massgeschneiderter Lösungen erwiesen. Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr standen unsere Kunden vor Herausforderungen wie Inflation in diversen Ländern, Handelskonflikte und Protektionismus, sinkende Rohstoffpreise, Krieg in der Ukraine sowie dem Konflikt zwischen Israel und dem Gazastreifen.

Im aktuellen Geschäftsjahr stieg das Anlageergebnis von 0,7 auf 1,0 Mio. CHF. Das Wertpapierportfolio von Allianz Trade in der Schweiz umfasst festverzinsliche Wertpapiere in Form von Unternehmensanleihen und Staatsanleihen mit einer ausgewogenen Laufzeitenstruktur. Die Erträge aus Anlagen bestehen hauptsächlich aus Zinserträgen, die mit 1,6 Mio. CHF erneut einen leichten Anstieg im Vergleich zum Vorjahr zeigen. Die Anlageausgaben umfassen hauptsächlich Aufwendungen für das Investmentmanagement in Höhe von 0,1 Mio. CHF und Aufwendungen für die Kostenamortisation von 0,5 Mio. CHF, die nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode berechnet wurden.

Das positive Anlageergebnis von 1,0 Mio. CHF wird durch das sonstige negative Finanzergebnis von 2,1 Mio. CHF reduziert, das hauptsächlich aus Netto-FX-Verlusten resultiert. Dies führte zu einer erheblichen Reduzierung des Finanzergebnisses von einem Gewinn von 2,0 Mio. CHF auf einen Verlust von 1,0 Mio. CHF.

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres hat sich aufgrund eines herausfordernden makroökonomischen Umfelds sowie eines verschlechterten Schadensumfelds mit mehreren Grossschäden im aktuellen Jahr negativ entwickelt. Positive Schadenentwicklungen aus den Vorjahren konnten dies jedoch teilweise abmildern. Das Ergebnis ist um 45 Prozent gesunken und beträgt 2,7 Mio. CHF.

## Vollzeitstellen

---

Allianz Trade in der Schweiz beschäftigt keine eigenen Mitarbeitenden. Die Vertragsverwaltungs- und Akquisitionsprozesse werden durch die Euler Hermes Services Schweiz AG (Service-entität) abgewickelt, welche im Jahresdurchschnitt 39 Vollzeitstellen verzeichnete.

## Risikomanagement

---

Das Risikomanagement von Allianz Trade in der Schweiz ist auf die Grösse und Komplexität der Gesellschaft ausgerichtet und beinhaltet das Ziel, alle wesentlichen Risiken zu erfassen, begrenzen und überwachen. Die Ausgestaltung des Risikomanagements und die Risikopolitik wird auf Ebene des Mutterhauses festgelegt, der Generalbevollmächtigte ist für die Umsetzung, Weiterentwicklung und Berichterstattung an die FINMA und das Mutterhaus verantwortlich. Die Risiken werden systematisch erfasst und anhand ihrer Auswirkungen und Eintrittswahrscheinlichkeit priorisiert und analysiert.

## Ausblick für 2026

---

In 2025 legten die Unternehmensinsolvenzen in der Schweiz um 38 Prozent gegenüber dem Vorjahr zu, und lagen 116 Prozent über dem Durchschnitt von 2016–2019.

Für 2026 rechnet Allianz Trade für die Schweiz mit einem Anstieg der Insolvenzen um mehr als 5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Dies ist auf die Auswirkungen der Krise im Nahen Osten zurückzuführen und teilweise auf mechanische Gründe, nämlich dass der seit der Pandemie anhaltende Boom bei Unternehmensgründungen das Potenzial für mehr Insolvenzen mechanisch erhöht.

Ähnlich sieht das Bild weltweit aus: Die Krise im Nahen Osten, höhere Inflation und Lieferkettenstörungen schaffen die Voraussetzungen für einen weiteren Anstieg der weltweiten Unternehmensinsolvenzen im Jahr 2026. Allianz Trade erwartet in 2026 eine Steigerung der weltweiten Insolvenzen um 6 Prozent, da die wirtschaftlichen und geopolitischen Unsicherheiten Unternehmen weiterhin belasten. Das Risikoumfeld bleibt herausfordernd, insbesondere für energieintensive und zyklische Sektoren, und erfordert eine enge Überwachung bestehender und neuer Risikodeckungen.

Das Risikoumfeld bleibt herausfordernd und damit die Überwachung bestehender und neuer Risikodeckungen.

Mit den lancierten Initiativen (Shape & Scale Strategie) und weiteren organisatorischen Adjustierungen wird sich Allianz Trade in der Schweiz weiterhin den Markterfordernissen stellen. Im Zentrum aller Bestrebungen bleibt dabei der Kunde. Auf weitere Veränderungen in der Risikolage wird Allianz Trade adäquat reagieren und den Versicherungsnehmern auch im neuen Geschäftsjahr als Navigator und Stabilitätsanker zur Seite stehen.

Die Lösungen von Allianz Trade in der Schweiz werden über alle zur Verfügung stehenden Kanäle vertrieben. Neue Marktsegmente werden insbesondere im Specialty Bereich erschlossen, zu dem die Vertrauensschadenversicherung, Kautionsversicherung und e-commerce zählen. Es wird ein rentables Wachstum mit grossen multinationalen Konzernen wie lokalen KMU angestrebt. Während Ersteren individualisierte Produkte angeboten werden, erhalten Kleinkunden standardisierte Lösungen, die verstärkt über digitale Vertriebswege vertrieben werden.

Jan Möllmann  
Generalbevollmächtigter  
Wallisellen, 29.04.2026

# Jahresabschluss 2025

## Bilanz 2025 (in CHF)

	Ref. Nr.	31.12.2025		31.12.2024	
Kapitalanlagen		77.839.853		76.110.818	
- Festverzinsliche Wertpapiere			77.839.853		76.110.818
Flüssige Mittel		3.047.712		3.753.608	
Anteil versicherungstechn. Rückstellungen aus Rückvers.	(1)	40.334.883		55.608.353	
Forderungen aus Versicherungstätigkeit		19.651.021		8.637.965	
- Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern			11.878.730		7.291.984
- Forderungen gegenüber Agenten und Vermittlern			339.199		18.155
- Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen			7.433.092		1.327.825
Übrige Forderungen		3.579.082		13.901.996	
Sonstige Aktiven		0		0	
Aktive Rechnungsabgrenzung		619.559		252.546	
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>145.072.110</b>		<b>158.265.285</b>	
Immaterielle Anlagen	(2)	95.222		49.943	
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>95.222</b>		<b>49.943</b>	
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>145.167.333</b>		<b>158.315.228</b>	
Versicherungstechnische Rückstellungen	(1)	66.650.418		81.831.278	
- Prämienüberträge (Schaden): Brutto			5.941.894		5.006.686
- Schadenrückstellungen: Brutto			42.324.734		58.349.126
- Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen			16.310.479		16.310.479
- Sonstige technische Rückstellungen: Brutto	(3)		2.073.311		2.164.987
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		3.336.217		2.747.930	
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		10.084.117		13.061.213	
- Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern			2.235.264		2.387.086
- Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittlern			945.228		735.212
- Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehm.			6.903.625		9.938.916
Sonstige Passiven	(4)	6.782.226		15.106.227	
Passive Rechnungsabgrenzungen		0		0	
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>86.852.978</b>		<b>112.746.649</b>	
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft	(5)	58.314.355		45.568.580	
<b>Total Verbindungskonto</b>		<b>58.314.355</b>		<b>45.568.580</b>	
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>145.167.333</b>		<b>158.315.228</b>	

**Erfolgsrechnung 2025 (in CHF)**

	Ref. Nr.	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024
Gebuchte Prämie: Brutto		41.909.991	41.112.067
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-31.216.762	-33.678.523
<b>Prämie für eigene Rechnung</b>		<b>10.693.230</b>	<b>7.433.544</b>
Veränderung der Prämienüberträge: Brutto	(6)	-962.004	202.447
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge		518.070	-245.241
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>		<b>10.249.295</b>	<b>7.390.750</b>
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		87.439	73.877
<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>10.336.734</b>	<b>7.464.627</b>
Zahlungen für Versicherungsfälle: Brutto		-23.136.039	-6.343.863
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		17.717.303	3.607.171
Veränderung der Schadenrückstellungen: Brutto	(7)	15.332.582	-12.716.187
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Schadenrückstellungen	(7)	-15.244.023	12.098.033
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>		<b>-5.330.177</b>	<b>-3.354.846</b>
Abschluss- und Verwaltungsaufwand: Brutto		-11.769.441	-12.190.026
Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	(8)	11.915.359	12.489.780
<b>Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung</b>		<b>145.919</b>	<b>299.754</b>
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	(9)	0	0
Veränderung der sonstige technische Rückstellungen für eigene Rechnung	(10)	-187.828	78.219
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-530.971	-394.216
<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>-5.903.057</b>	<b>-3.371.089</b>
Erträge aus Kapitalanlagen	(11)	1.561.445	1.015.405
Aufwendungen für Kapitalanlagen	(12)	-525.271	-287.431
<b>Kapitalanlagenergebnis</b>		<b>1.036.173</b>	<b>727.975</b>
Sonstige finanzielle Erträge		1.863.622	-990.065
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-3.929.427	2.295.067
<b>Kapitalanlagenergebnis inkl. sonst. finanz. Erträge und Aufwendungen</b>		<b>-1.029.632</b>	<b>2.032.978</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>3.404.045</b>	<b>6.126.515</b>
Sonstige Erträge		41.037	270.450
Sonstige Aufwendungen		0	0
Ausserordentlicher Ertrag	(13)	365	105
Ausserordentlicher Aufwand	(14)	0	0
<b>Gewinn / Verlust vor Steuern</b>		<b>3.445.447</b>	<b>6.397.071</b>
- Steuern auf Ergebnis und Eigenkapital		-697.160	-1.208.817
- Sonstige Steuern		-2.512	-179.268
<b>Direkte Steuern</b>		<b>-699.672</b>	<b>-1.388.085</b>
<b>JAHRESGEWINN (+) / JAHRESVERLUST (-)</b>		<b>2.745.775</b>	<b>5.008.986</b>

## Anhang

---

### Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts über die kaufmännische Buchführung (Artikel 957-963b OR) sowie der AVO-FINMA zur Mindestgliederung der Jahresrechnung erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

Bestimmte Vorjahreszahlen wurden umgegliedert, um die Konsistenz mit dem im laufenden Jahr angewandten Darstellungsformat sicherzustellen. Diese Umgliederungen wurden vorgenommen, um die Vergleichbarkeit der Finanzinformationen über Berichtszeiträume hinweg zu verbessern und haben keine Auswirkungen auf das zuvor berichtete Nettoergebnis.

### Fremdwährungsumrechnung

Die funktionale Währung ist der Schweizer Franken. Grundlage für die Umrechnung in CHF sind die Kurse der Transaktionstage. Zum Bilanzstichtag werden auf Fremdwährung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten grundsätzlich mit dem Bilanzstichtagskurs in CHF umgerechnet. Jegliche Wechselkursdifferenzen, die zwischen CHF (funktionale Währung) und anderen Währungen auftreten in der technischen Bilanz und GuV, werden direkt gegen die jeweilige technische Rückstellung innerhalb der technischen Bilanz verbucht und in der GuV gegen ein spezifisches FX-Konto ausserhalb der technischen GuV ausgewiesen.

## Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

---

### Festverzinsliche Wertschriften

Festverzinsliche Wertschriften werden nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode bilanziert. Die sich aus der Anwendung dieser Methode ergebenden Veränderungen werden erfolgswirksam erfasst.

### Prämienüberträge

Die Prämienüberträge per Stichtag umfassen den Prämienanteil welcher der Zeitperiode nach dem Stichtag zuzurechnen ist (Pro Rata Temporis).

### Sachanlagen

Die Bewertung der materiellen Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen, mit Ausnahme von Land, werden linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

### Immaterielle Anlagen

Bei den immateriellen Werten handelt es sich um selbst erarbeitete Werte für die Weiterentwicklung von Software, welche höchstens zu Entwicklungskosten bilanziert und planmässig abgeschrieben werden. Wertbeeinträchtigungen werden mittels Einzelfallbeurteilung der immateriellen Werte ermittelt.

### Rückstellungen für Versicherungsleistungen

Die versicherungstechnischen Schadenrückstellungen per Stichtag umfassen alle noch zu erwarteten zukünftigen Schadenzahlungen und Regresse für Schadenfälle, deren Schadenursprung vor dem Stichtag liegt. Dabei werden IBNYR („incurred but not yet reported“) und IBNER („incurred but not enough reserved“) Schadenfälle berücksichtigt. Solange die Summe aus externen und internen Schadenregulierungskosten (ALAE und ULAE) betragsmässig dauerhaft kleiner als ein Prozent der Bruttoprämie ausfällt, werden hierfür keine separat ermittelten Rückstellungen gebildet. Best Estimates werden auf Basis aktuarieller Standardverfahren (im Wesentlichen Chain Ladder, Bornhuetter-Ferguson, Payment Ratio und Ratio Growth Methoden) und in Verbindung mit Experteneinschätzungen und der Entwicklung des ökonomischen Umfeldes bestimmt.

### Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen

Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen werden für die Versicherungszweige Kreditversicherung (i.e. Delkredereversicherung), Kautionsversicherung und Vertrauensschadenversicherung gebildet. Die Bilanzierung erfolgt gemäss dem FINMA Geschäftsplan.

### Sonstige technische Rückstellungen

Rückstellungen für Prämienrückvergütungen werden für die zu gewährenden Prämienrückerstattungen gebildet, die aufgrund vertraglicher Vereinbarungen bei schadenfreiem Versicherungsverlauf anfallen. Die Berechnung erfolgt mit Hilfe von Pauschalsätzen; die Pauschalsätze ergeben sich aus dem Verhältnis der im Berichtsjahr für Vorjahre erfolgten Jahresrückvergütungen und den gebuchten Bruttoprämien des abgelaufenen Geschäftsjahres.

**Erläuterungen zur Bilanz (+ Soll / - Haben)**

Versicherungstechnische Rückstellungen (in CHF)	Brutto		Anteile der Rückvers.		Für eigene Rechnung	
	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024
Prämienüberträge	-5.941.894	-5.006.686	4.213.651	3.271.804	-1.728.243	-1.284.882
Schadenrückstellungen	-42.324.734	-58.349.126	34.736.300	50.224.778	-7.588.434	-8.124.347
Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	-16.310.479	-16.310.479	0	0	-16.310.479	-16.310.479
Sonstige technische Rückstellungen	-2.073.311	-2.164.987	1.384.932	1.661.770	-688.379	-503.217
<b>Total</b>	<b>-66.650.418</b>	<b>-81.831.278</b>	<b>40.334.883</b>	<b>55.608.353</b>	<b>-26.315.535</b>	<b>-26.222.926</b>

**Immaterielle Anlagen**

Im Berichtsjahr wurden selbst erarbeitete Werte für die Weiterentwicklung von Software bilanziert.

**Sonstige technische Rückstellungen**

In den sonstigen technischen Rückstellungen sind Rückstellungen für Schadenfreiheitsrabatte und Gewinnbeteiligungen enthalten.

**Sonstige Passiven**

In den sonstigen Passiven in Höhe von CHF -6.782.226 sind Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften im Umfang von CHF -4.548.450, Versicherungssteuer-Verbindlichkeiten in Höhe von CHF -123.632, MWST-Verbindlichkeiten in Höhe von CHF -51.427, allg. Steuerverbindlichkeiten in Höhe von CHF -593.471 sowie übrige Verbindlichkeiten von CHF -1.465.246 enthalten.

Verbindungskonto zur Muttergesellschaft (in CHF)	31.12.2025	31.12.2024	Delta in %
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft - Anfangsbestand per 01.01	-45.568.580	-40.559.594	12,3%
- davon Dotationskapital	-14.700.000	-4.700.000	212,8%
- davon Gewinnvortrag per 01.01.	-33.859.594	-33.562.111	6,8%
Zuweisung Gewinn (+) / Verlust (-) des Vorjahres	-5.008.985	-2.297.483	118%
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-) Geschäftsjahr	-2.745.775	-5.008.985	-45,2%
<b>Verbindungskonto zur Muttergesellschaft - Endbestand per 31.12</b>	<b>-58.314.355</b>	<b>-45.568.580</b>	<b>28,0%</b>

**Erläuterungen zur Erfolgsrechnung (+ Soll / - Haben)**

Veränderung der versicherungstechn. Rückstellungen (in CHF)	Brutto		Anteile der Rückvers.		Für eigene Rechnung	
	2025	2024	2025	2024	2025	2024
Veränderung der Prämienüberträge	962.004	-202.447	-518.070	245.241	443.935	42.794
Veränderung der Schadenrückstellungen	15.332.582	12.716.187	15.244.023	-12.061.448	30.576.605	654.740
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	0	0	0	0	0	0
Veränderung der sonstige technische Rückstellungen	-79.273	-1.099.933	267.100	1.021.714	187.828	-78.219
<b>Total</b>	<b>16.215.313</b>	<b>11.413.808</b>	<b>14.993.054</b>	<b>-10.794.493</b>	<b>31.208.367</b>	<b>619.315</b>

	2025	2024
<b>Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren (in CHF)</b>		
Erträge	-1.561.445	-1.015.405
Zuschreibungen	0	0
Realisierte Gewinne	0	0
<b>Total</b>	<b>-1.561.445</b>	<b>-1.015.405</b>

	2025	2024
<b>Aufwendungen aus festverzinslichen Wertpapieren (in CHF)</b>		
Abschreibungen und Wertberichtigungen	465.967	304.045
Realisierte Verluste	0	0
Verwaltungsaufwand für Kapitalanlagen	59.305	-16.615
<b>Total</b>	<b>525.271</b>	<b>287.431</b>

**Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand**

Die Position beinhaltet Erträge aus Rückversicherungsprovisionen, die ein Preiskorrektiv zur Deckung von anteiligen Betriebsaufwendungen der Allianz Trade in der Schweiz als Erstversicherer darstellen. Die Rückversicherungsprovisionen werden auf Basis der zedierten Bruttoprämien erhoben.

**Ausserordentlicher Ertrag 2025**

Im Geschäftsjahr 2025 wurde ein geringer ausserordentlicher Ertrag in Höhe von 365 CHF erfasst. Dieser Ertrag resultiert aus der Veräusserung von Büroausstattung. Die Transaktion ist einmalig und hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Gesamtertragslage des Unternehmens.

**Ausserordentlicher Aufwand 2025**

Im Berichtsjahr gab es keinen Ausserordentlichen Aufwand.

**Sonstiges**

---

**Honorar Revisionstellen**

Das Honorar der Revisionstelle für Revisionsdienstleistungen beträgt im Berichtsjahr CHF 71.890. Es wurden keine weiteren Dienstleistungen durch die Revisionstelle erbracht.

**Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

**Vollzeitstellen**

Allianz Trade in der Schweiz beschäftigt keine eigenen Mitarbeitenden. Die Vertragsverwaltungs- und Akquisitionsprozesse werden durch die Euler Hermes Services Schweiz AG (Service-entität) abgewickelt, welche im Jahresdurchschnitt 39 Vollzeitstellen verzeichnete.

**Unterschrift**

---

Jan Möllmann:

**MOLLMANN JAN** Digitally signed by MOLLMANN JAN  
Date: 2026.04.29 18:43:46 +02'00'

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift**

\_\_\_\_\_  
**Datum**

Adam Przygoda:

**Przygoda ADAM** Digitally signed by Przygoda  
ADAM  
Date: 2026.04.29 18:17:44 +02'00'

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift**

\_\_\_\_\_  
**Datum**



**Allianz Trade** is the trademark used to designate a range of services provided by Euler Hermes.

Euler Hermes SA, Brüssel  
Zweigniederlassung Wallisellen  
Richtiplatz 1  
8304 Wallisellen  
Schweiz

**[allianz-trade.ch](https://allianz-trade.ch)**



# Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen Wallisellen

**Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers  
an den Generalbevollmächtigten  
zur Jahresrechnung 2025**

# **Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an den Generalbevollmächtigten der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen Wallisellen**

## **Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung**

### **Prüfungsurteil**

Wir haben die Jahresrechnung der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – nach Art. 28 Abs. 2 Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) sowie Kapitel 3 „Erstellung und Prüfung der Jahresrechnung von Zweigniederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen“ der FINMA-Vorgabe „Ergänzende Angaben in der umfassenden Berichterstattung zur Rechnungsprüfung für Versicherungsunternehmen“ vom 4. Dezember 2025 (nachfolgend „Kapitel 3 der FINMA-Vorgabe“) geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung der Gesellschaft in allen wesentlichen Belangen den Rechnungslegungsbestimmungen von Abschnitt 3.1 von Kapitel 3 der FINMA-Vorgabe.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) sowie den in Abschnitt 3.2 von Kapitel 3 der FINMA-Vorgabe durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den für Abschlussprüfungen von Gesellschaften des öffentlichen Interesses relevanten Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### **Sonstige Informationen**

Der Generalbevollmächtigte ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### **Verantwortlichkeiten des Generalbevollmächtigten für die Jahresrechnung**

Der Generalbevollmächtigte ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsbestimmungen von Abschnitt 3.1 von Kapitel 3 der FINMA-Vorgabe und für die internen Kontrollen, die der Generalbevollmächtigte als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Generalbevollmächtigte dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Generalbevollmächtigte beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH und den Bestimmungen gemäss der ergänzenden Angaben in der umfassenden Berichterstattung zur Rechnungsprüfung für Versicherungsunternehmen durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Generalbevollmächtigten angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Generalbevollmächtigten unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Wir geben dem Generalbevollmächtigten auch eine Erklärung ab, dass wir die relevanten beruflichen Verhaltensanforderungen zur Unabhängigkeit eingehalten haben, und kommunizieren mit ihm über alle Beziehungen und sonstige Sachverhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und – sofern zutreffend – über Massnahmen zur Beseitigung von Gefährdungen oder getroffene Schutzmassnahmen.

PricewaterhouseCoopers AG

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Konopka'.

Christian Konopka  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Prüfer

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Enrico Grazzi'.

Enrico Grazzi

Zürich, 29. April 2026

Beilagen:

- Jahresrechnung der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr und dem Anhang

**BILANZ**

in CHF

	Ref. Nr.	31.12.2025		31.12.2024	
Kapitalanlagen		77.839.853		76.110.818	
- Festverzinsliche Wertpapiere			77.839.853		76.110.818
Flüssige Mittel		3.047.712		3.753.608	
Anteil versicherungstechn. Rückstellungen aus Rückvers.	(1)	40.334.883		55.608.353	
Forderungen aus Versicherungstätigkeit		19.651.021		8.637.965	
- Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern			11.878.730		7.291.984
- Forderungen gegenüber Agenten und Vermittlern			339.199		18.155
- Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen			7.433.092		1.327.825
Übrige Forderungen		3.579.082		13.901.996	
Aktive Rechnungsabgrenzung		619.559		252.546	
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>145.072.110</b>		<b>158.265.285</b>	
Immaterielle Anlagen	(2)	95.222		49.943	
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>95.222</b>		<b>49.943</b>	
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>145.167.333</b>		<b>158.315.228</b>	
Versicherungstechnische Rückstellungen	(1)	66.650.418		81.831.278	
- Prämienüberträge (Schaden): Brutto			5.941.894		5.006.686
- Schadenrückstellungen: Brutto			42.324.734		58.349.126
- Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen			16.310.479		16.310.479
- Sonstige technische Rückstellungen: Brutto	(3)		2.073.311		2.164.987
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		3.336.217		2.747.930	
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		10.084.117		13.061.213	
- Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern			2.235.264		2.387.086
- Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittlern			945.228		735.212
- Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehm.			6.903.625		9.938.916
Sonstige Passiven	(4)	6.782.226		15.106.227	
Passive Rechnungsabgrenzungen		0		0	
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>86.852.978</b>		<b>112.746.649</b>	
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft	(5)	58.314.355		45.568.580	
<b>Total Verbindungskonto</b>		<b>58.314.355</b>		<b>45.568.580</b>	
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>145.167.333</b>		<b>158.315.228</b>	

## ERFOLGSRECHNUNG

in CHF

	Ref. Nr.	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024
Gebuchte Prämie: Brutto		41.909.991	41.112.067
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-31.216.762	-33.678.523
<b>Prämie für eigene Rechnung</b>		<b>10.693.230</b>	<b>7.433.544</b>
Veränderung der Prämienüberträge: Brutto	(6)	-962.004	202.447
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge		518.070	-245.241
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>		<b>10.249.295</b>	<b>7.390.750</b>
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		87.439	73.877
<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>10.336.734</b>	<b>7.464.627</b>
Zahlungen für Versicherungsfälle: Brutto		-23.136.039	-6.343.863
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		17.717.303	3.607.171
Veränderung der Schadenrückstellungen: Brutto	(7)	15.332.582	-12.716.187
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Schadenrückstellungen	(7)	-15.244.023	12.098.033
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>		<b>-5.330.177</b>	<b>-3.354.846</b>
Abschluss- und Verwaltungsaufwand: Brutto		-11.769.441	-12.190.026
Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	(8)	11.915.359	12.489.780
<b>Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung</b>		<b>145.919</b>	<b>299.754</b>
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	(9)	0	0
Veränderung der sonstige technische Rückstellungen für eigene Rechnung	(10)	-187.828	78.219
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-530.971	-394.216
<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>-5.903.057</b>	<b>-3.371.089</b>
Erträge aus Kapitalanlagen	(11)	1.561.445	1.015.405
Aufwendungen für Kapitalanlagen	(12)	-525.271	-287.431
<b>Kapitalanlagenergebnis</b>		<b>1.036.173</b>	<b>727.975</b>
Sonstige finanzielle Erträge		1.863.622	-990.065
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-3.929.427	2.295.067
<b>Kapitalanlagenergebnis inkl. sonst. finanz. Erträge und Aufwendungen</b>		<b>-1.029.632</b>	<b>2.032.978</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>3.404.045</b>	<b>6.126.515</b>
Sonstige Erträge		41.037	270.450
Sonstige Aufwendungen		0	0
Ausserordentlicher Ertrag	(13)	365	105
Ausserordentlicher Aufwand	(14)	0	0
<b>Gewinn / Verlust vor Steuern</b>		<b>3.445.447</b>	<b>6.397.071</b>
- Steuern auf Ergebnis und Eigenkapital		-697.160	-1.208.817
- Sonstige Steuern		-2.512	-179.268
<b>Direkte Steuern</b>		<b>-699.672</b>	<b>-1.388.085</b>
<b>JAHRESGEWINN (+) / JAHRESVERLUST (-)</b>		<b>2.745.775</b>	<b>5.008.986</b>

## ANHANG

Ref. Nr.

**Grundsätze**

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts über die kaufmännische Buchführung (Artikel 957-963b OR) sowie der AVO-FINMA zur Mindestgliederung der Jahresrechnung erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

Bestimmte Vorjahreszahlen wurden umgegliedert, um die Konsistenz mit dem im laufenden Jahr angewandten Darstellungsformat sicherzustellen. Diese Umgliederungen wurden vorgenommen, um die Vergleichbarkeit der Finanzinformationen über Berichtszeiträume hinweg zu verbessern und haben keine Auswirkungen auf das zuvor berichtete Nettoergebnis.

**Fremdwährungsumrechnung**

Die funktionale Währung ist der schweizer Franken. Grundlage für die Umrechnung in CHF sind die Kurse der Transaktionstage. Zum Bilanzstichtag werden auf Fremdwährung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten grundsätzlich mit dem Bilanzstichtagskurs in CHF umgerechnet. Jegliche Wechselkursdifferenzen, die zwischen CHF (funktionale Währung) und anderen Währungen auftreten in der technischen Bilanz und GuV, werden direkt gegen die jeweilige technische Rückstellung innerhalb der technischen Bilanz verbucht und im GuV gegen ein spezifisches FX-Konto außerhalb der technischen GuV ausgewiesen.

**Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze****Festverzinsliche Wertschriften**

Festverzinsliche Wertschriften werden nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode bilanziert. Die sich aus der Anwendung dieser Methode ergebenden Veränderungen werden erfolgswirksam erfasst.

**Prämienüberträge**

Die Prämienüberträge per Stichtag umfassen den Prämienanteil welcher der Zeitperiode nach dem Stichtag zuzurechnen ist (Pro Rata Temporis).

**Sachanlagen**

Die Bewertung der materiellen Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen, mit Ausnahme von Land, werden linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

**Immaterielle Anlagen**

Bei den immateriellen Werten handelt es sich um selbst erarbeitete Werte für die Weiterentwicklung von Software, welche höchstens zu Entwicklungskosten bilanziert und planmässig abgeschrieben werden. Wertbeeinträchtigungen werden mittels Einzelfallbeurteilung der immateriellen Werte ermittelt.

**Rückstellungen für Versicherungsleistungen**

Die versicherungstechnischen Schadenrückstellungen per Stichtag umfassen alle noch zu erwarteten zukünftigen Schadenzahlungen und Regresse für Schadenfälle, deren Schadenursprung vor dem Stichtag liegt. Dabei werden IBNYR („incurred but not yet reported“) und IBNER („incurred but not enough reserved“) Schadenfälle berücksichtigt. Solange die Summe aus externen und internen Schadenregulierungskosten (ALAE und ULAE) betragsmäßig dauerhaft kleiner als ein Prozent der Bruttoprämie ausfällt, werden hierfür keine separat ermittelten Rückstellungen gebildet. Best Estimates werden auf Basis aktueller Standardverfahren (im Wesentlichen Chain Ladder, Bornhuetter-Ferguson, Payment Ratio und Ratio Growth Methoden) und in Verbindung mit Experteneinschätzungen und der Entwicklung des ökonomischen Umfeldes bestimmt.

**Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen**

Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen werden für die Versicherungszweige Kreditversicherung (i.e. Delkrederversicherung), Kautionsversicherung und Vertrauensschadenversicherung gebildet. Die Bilanzierung erfolgt gemäss dem FINMA Geschäftsplan.

## ANHANG

Ref. Nr.

**Sonstige technische Rückstellungen**

Rückstellungen für Prämienrückvergütungen werden für die zu gewährenden Prämienrückerstattungen gebildet, die aufgrund vertraglicher Vereinbarungen bei schadenfreiem Versicherungsverlauf anfallen. Die Berechnung erfolgt mit Hilfe von Pauschalsätzen; die Pauschalsätze ergeben sich aus dem Verhältnis der im Berichtsjahr für Vorjahre erfolgten Jahresrückvergütungen und den gebuchten Bruttoprämien des abgelaufenen Geschäftsjahres.

**Erläuterungen zur Bilanz****Versicherungstechnische Rückstellungen**

	Brutto		Anteile der Rückvers.		Für eigene Rechn.	
	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024
Prämienüberträge	-5.941.894	-5.006.686	4.213.651	3.721.804	-1.728.243	-1.284.882
Schadenrückstellungen	-42.324.734	-58.349.126	34.736.300	50.224.778	-7.588.434	-8.124.347
Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	-16.310.479	-16.310.479	0	0	-16.310.479	-16.310.479
Sonstige technische Rückstellungen	-2.073.311	-2.164.987	1.384.932	1.661.770	-688.379	-503.217
<b>Total</b>	<b>-66.650.418</b>	<b>-81.831.278</b>	<b>40.334.883</b>	<b>55.608.353</b>	<b>-26.315.535</b>	<b>-26.222.926</b>

(1)

**Immaterielle Anlagen**

Im Berichtsjahr wurden selbst erarbeitete Werte für die Weiterentwicklung von Software bilanziert.

(2)

**Sonstige technische Rückstellungen**

In den sonstigen technischen Rückstellungen sind Rückstellungen für Schadenfreiheitsrabatte und Gewinnbeteiligungen enthalten.

(3)

**Sonstige Passiven**

In den sonstigen Passiven in Höhe von CHF -6.782.226 sind Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften im Umfang von CHF -4.548.450, Versicherungssteuer-Verbindlichkeiten in Höhe von CHF -123.632, MWST-Verbindlichkeiten in Höhe von CHF -51.427, allg. Steuerverbindlichkeiten in Höhe von CHF -593.471 sowie übrige Verbindlichkeiten von CHF -1.465.246 enthalten.

(4)

**Verbindungskonto zur Muttergesellschaft**

	31.12.2025	31.12.2024	Delta in %
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft - Anfangsbestand per 01.01.	-45.568.580	-40.559.594	12,3%
- davon Dotationskapital	-14.700.000	-4.700.000	212,8%
- davon Gewinnvortrag per 01.01.	-35.859.594	-33.562.111	6,8%
Zuweisung Gewinn (+) / Verlust (-) des Vorjahres	-5.008.985	-2.297.483	118,0%
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-) Geschäftsjahr	-2.745.775	-5.008.985	-45,2%
<b>Verbindungskonto zur Muttergesellschaft - Endbestand per 31.12.</b>	<b>-58.314.355</b>	<b>-45.568.580</b>	<b>28,0%</b>

(5)

**Erläuterungen zur Erfolgsrechnung****Veränderung der versicherungstechn. Rückst.**

	Brutto		Anteile der Rückvers.		Für eigene Rechn.	
	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024
Veränderung der Prämienüberträge*	962.004	-202.447	-518.070	245.241	443.935	42.794
Veränderung der Schadenrückstellungen	15.332.582	12.716.187	15.244.023	-12.061.448	30.576.605	654.740
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	0	0	0	0	0	0
Veränderung der sonstige technische Rückstellungen	-79.273	-1.099.933	267.100	1.021.714	187.828	-78.219
<b>Total</b>	<b>16.215.313</b>	<b>11.413.808</b>	<b>14.993.054</b>	<b>-10.794.493</b>	<b>31.208.367</b>	<b>619.315</b>

(6)

(7)

(9)

(10)

## ANHANG

Ref. Nr.

	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024	
<b>Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren</b>			
Erträge	-1.561.445	-1.015.405	(11)
Zuschreibungen	0	0	
Realisierte Gewinne	0	0	
<b>Total</b>	<b>-1.561.445</b>	<b>-1.015.405</b>	

	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024	
<b>Aufwendungen aus festverzinslichen Wertpapieren</b>			
Abschreibungen und Wertberichtigungen	465.967	304.045	(12)
Realisierte Verluste	0	0	
Verwaltungsaufwand für Kapitalanlagen	59.305	-16.615	
<b>Total</b>	<b>525.271</b>	<b>287.431</b>	

**Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand**

Die Position beinhaltet Erträge aus Rückversicherungsprovisionen, die ein Preiskorrektiv zur Deckung von anteiligen Betriebsaufwendungen der Euler Hermes, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen als Erstversicherer darstellen. Die Rückversicherungsprovisionen werden auf Basis der zedierten Bruttoprämien erhoben.

(8)

**Ausserordentlicher Ertrag 2025**

Im Geschäftsjahr 2025 wurde ein geringer ausserordentlicher Ertrag in Höhe von 365 CHF erfasst. Dieser Ertrag resultiert aus der Veräußerung von Büroausstattung. Die Transaktion ist einmalig und hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Gesamtertragslage des Unternehmens.

(13)

**Ausserordentlicher Aufwand 2025**

Im Berichtsjahr gab es keinen Ausserordentlichen Aufwand

(14)

**Honorar Revisionstellen**

Das Honorar der Revisionstelle für Revisionsdienstleistungen beträgt im Berichtsjahr CHF 71.890. Es wurden keine weiteren Dienstleistungen durch die Revisionstelle erbracht.

**Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

**Vollzeitstellen (bis 31.12.2025)**

Die Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter. Die Vertragsverwaltungs- und Akquisitionsprozesse werden durch die Euler Hermes Services Schweiz AG abgewickelt, welche 39,0 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt verzeichnet.

**Bericht über die Finanzlage: Quantitative Vorlage**  
**"Unternehmenserfolg Solo NL"**

Währung: CHF oder Währung des Geschäftsberichtes  
 Angaben in Millionen

	Total		Direktes Schweizer Geschäft													
			Unfall		Krankheit		Motorfahrzeug		Transport		Feuer, ES, Sachschaden		Allgemeine Haftpflicht		Sonstige Zweige	
	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr
1 Bruttoprämie	41,1	41,9													41,1	41,9
2 Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-33,7	-31,2													-33,7	-31,2
3 Prämie für eigene Rechnung (1 + 2)	7,4	10,7													7,4	10,7
4 Veränderung der Prämienüberträge	0,2	-1,0													0,2	-1,0
5 Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	-0,2	0,5													-0,2	0,5
6 Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3 + 4 + 5)	7,4	10,2													7,4	10,2
7 Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	0,1	0,1													0,1	0,1
8 <b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6 + 7)</b>	7,5	10,3													7,5	10,3
9 Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-6,3	-23,1													-6,3	-23,1
10 Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	3,6	17,7													3,6	17,7
11 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-12,7	15,3													-12,7	15,3
12 Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	12,1	-15,2													12,1	-15,2
13 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung															0,0	0,0
14 <b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9 + 10 + 11 + 12 + 13)</b>	-3,4	-5,3													-3,4	-5,3
15 Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-12,2	-11,8													-12,2	-11,8
16 Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	12,5	11,9													12,5	11,9
17 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)	0,3	0,1													0,3	0,1
18 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-0,3	-0,7													-0,3	-0,7
19 <b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18) (nur für Schadenversicherung)</b>	-3,4	-5,9													-3,4	-5,9
20 Erträge aus Kapitalanlagen	1,0	1,6														
21 Aufwendungen für Kapitalanlagen	-0,3	-0,5														
22 <b>Kapitalanlagenergebnis (20 + 21)</b>	0,7	1,0														
23 Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung																
24 Sonstige finanzielle Erträge	-1,0	1,9														
25 Sonstige finanzielle Aufwendungen	2,3	-3,9														
26 <b>Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)</b>	6,1	3,4														
27 Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten																
28 Sonstige Erträge	0,3	0,0														
29 Sonstige Aufwendungen	0,0	0,0														
30 Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	0,0	0,0														
31 <b>Gewinn / Verlust vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)</b>	6,4	3,4														
32 Direkte Steuern	-1,4	-0,7														
33 <b>Gewinn / Verlust (31 + 32)</b>	5,0	2,7														

**Bericht über die Finanzlage: Quantitative Vorlage  
"Unternehmenserfolg Solo NL"**

	Direktes Auslandsgeschäft		Indirektes Geschäft													
	Gesamt		Personal accident		Health		Motor		Marine, aviation, transport		Property		Casualty		Miscellaneous	
	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr
1	Bruttoprämie															
2	Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie															
3	Prämie für eigene Rechnung (1 + 2)															
4	Veränderung der Prämienüberträge															
5	Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge															
6	Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3 + 4 + 5)															
7	Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft															
8	Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6 + 7)															
9	Zahlungen für Versicherungsfälle brutto															
10	Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle															
11	Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen															
12	Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen															
13	Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung															
14	Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9 + 10 + 11 + 12 + 13)															
15	Abschluss- und Verwaltungsaufwand															
16	Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand															
17	Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)															
18	Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung															
19	Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18) (nur für Schadenversicherung)															
20	Erträge aus Kapitalanlagen															
21	Aufwendungen für Kapitalanlagen															
22	Kapitalanlagenergebnis (20 + 21)															
23	Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung															
24	Sonstige finanzielle Erträge															
25	Sonstige finanzielle Aufwendungen															
26	Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)															
27	Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten															
28	Sonstige Erträge															
29	Sonstige Aufwendungen															
30	Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand															
31	Gewinn / Verlust vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)															
32	Direkte Steuern															
33	Gewinn / Verlust (31 + 32)															